



## **Postulat Roos Guido und Mit. über Co-Working-Spaces in den Regionalzentren**

eröffnet am 11. Mai 2021

Der Regierungsrat wird beauftragt, im Zusammenhang mit dem zentralen Verwaltungsgebäude am Seetalplatz den Betrieb von Co-Working-Spaces für Mitarbeitende des Kantons Luzern in den Regionalzentren des Kantons Luzern (Sursee, Hochdorf, Willisau, Wolhusen und Schüpfheim) beziehungsweise die Beteiligung an Co-Working-Spaces zu prüfen.

### **Begründung:**

Der digitale Wandel verändert den Arbeitsmarkt stark. Um als Arbeitgeber auch in Zukunft attraktiv zu sein, ist es für den Kanton Luzern wichtig, die damit verbundenen neuen Möglichkeiten zu nutzen. Der Kanton Luzern hat dies erkannt und im Jahr 2020 die Work-Smart-Initiative unterzeichnet.

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten in den vergangenen Monaten viele Mitarbeitende im Homeoffice arbeiten. Dadurch konnten viele Erfahrungen mit dieser Arbeitsform gemacht werden. Allerdings wurden dabei auch die Grenzen von Homeoffice ersichtlich, so sind die Wohnverhältnisse von vielen Mitarbeitenden nicht wirklich geeignet, um im Homeoffice zu arbeiten. Co-Working-Spaces bieten oft bessere Arbeitsbedingungen.

Gut geführte Co-Working-Spaces senken die Mobilität, erhöhen die Arbeitsproduktivität und die Motivation, zudem sichern sie Arbeitsplätze in den Regionen des Kantons Luzern.

### *Roos Guido*

Schnider-Schnider Gabriela

Piani Carlo

Bucher Philipp

Cozzio Mario

Meier Anja

Meyer Jörg

Brunner Simone

Lipp Hans

Nussbaum Adrian

Affentranger-Aregger Helen

Estermann Rahel